

Tauf- und Konfirmationssprüche

zusammengestellt von Dekan Ralf Gebauer

- 1.Mose 12,2: Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.
- 1.Mose 28,15: Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dies Land. Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe.
- 5.Mose 4,24: Denn der HERR, dein Gott, ist ein verzehrendes Feuer und ein eifernder Gott.
- 5.Mose 4,29: Wenn du aber dort den HERRN, deinen Gott, suchen wirst, so wirst du ihn finden.
- 5.Mose 4,31: Denn der HERR, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen.
- 5.Mose 6,5: Und du sollst den HERRN, deinen Gott, liebhaben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.
- Jos 1,9: Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.
- 2.Sam 22,31: Gottes Wege sind vollkommen, des HERRN Worte sind durchläutert. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.
- Esra 8,22: Die Hand unseres Gottes ist zum Besten über allen, die ihn suchen.
- Hiob 28,28: Die Furcht des Herrn, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht.
- Ps 1,1-3: Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, wo die Spötter sitzen, sondern hat Lust am Gesetz des HERRN und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht! Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl.
- Ps 1,6: Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten, aber der Gottlosen Weg vergeht.
- Ps 19,9: Die Befehle des HERRN sind richtig und erfreuen das Herz. Die Gebote des HERRN sind lauter und erleuchten die Augen.
- Ps 23,1: Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
- Ps 23,3-4: Ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
- Ps 25,4: HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige!
- Ps 25,5: Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harre ich auf dich.
- Ps 25,10: Die Wege des HERRN sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten.
- Ps 27,14: Harre des HERRN! Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN!
- Ps 28,7: Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen.

Ps 32,10 : Der Gottlose hat viel Plage; wer aber auf den HERRN hofft, den wird die Güte umfassen.

Ps 33,4: Denn des HERRN Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß.

Ps 34,9: Schmecket und sehet, wie freundlich der HERR ist. Wohl dem, der auf ihn trauet!

Ps 36,10: Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Ps 27,4: Eines bitte ich vom HERRN, das hätte ich gerne: daß ich im Hause des HERRN bleiben könne mein Leben lang.

Ps 37,5: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen

Ps 37,7: Sei stille dem HERRN und warte auf ihn. Entrüste dich nicht über den, dem es gutgeht, der seinen Mutwillen treibt.

Ps 37,37: Bleibe fromm und halte dich recht; denn einem solchen wird es zuletzt gutgehen.

Ps 40,9: Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und dein Gesetz hab ich in meinem Herzen.

Ps 43,3: Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung,

Ps 46,2-3: Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Darum fürchten wir uns nicht, wengleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sänken,

Ps 50,15: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.

Ps 51,12: Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.

Ps 55,23: Wirf dein Anliegen auf den HERRN; der wird dich versorgen und wird den Gerechten in Ewigkeit nicht wanken lassen.

Ps 56,12: Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?

Ps 62,2-3: Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, daß ich gewiß nicht fallen werde.

Ps 63,9: Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich.

Ps 66,20: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Ps 68,20: Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.

Ps 73,23: Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,

Ps 73,28: Das ist meine Freude, daß ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN.

Ps 86,11: Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte.

Ps 91,11: Denn er hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,

Ps 100,1-2: Jauchzet dem HERRN, alle Welt! Dienet dem HERRN mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!

Ps 103,1-2: Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.

Ps 103,17-18: Die Gnade aber des HERRN währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote.

Ps 111,10: Die Furcht des HERRN ist der Weisheit Anfang. Klug sind alle, die danach tun. Sein Lob bleibet ewiglich.

Ps 115,12: Der HERR denkt an uns und segnet uns; er segnet das Haus Israel, er segnet das Haus Aaron.

Ps 118,8: Es ist gut, auf den HERRN vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen.

Ps 119,105: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Ps 121,2: Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

Ps 121,3: Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.

Ps 121,8: Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!

Ps 127,1: Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst.

Ps 139,23-24: Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.

Ps 143,10: Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.

Ps 145,20: Der HERR behütet alle, die ihn lieben, und wird vertilgen alle Gottlosen.

Ps 147,11: Der HERR hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen.

Spr 1,7: Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Erkenntnis.

Spr 2,6: Denn der HERR gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt Erkenntnis und Einsicht.

Spr 2,7: Der HERR läßt es den Aufrichtigen gelingen und beschirmt die Frommen.

Spr 8,17: Gott spricht: Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich.

Spr 16,9: Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt.

Pred 12,13-14: Fürchte Gott und halte seine Gebote; denn das gilt für alle Menschen. Denn Gott wird alle Werke vor Gericht bringen, alles, was verborgen ist, es sei gut oder böse.

Jes 12,2: Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der HERR ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil.

Jes 28,29: Auch das kommt her vom HERRN Zebaoth; sein Rat ist wunderbar, und er führt es herrlich hinaus.

Jes 41,10: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.

Jes 43,1: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jes 50,7: Gott der HERR hilft mir, darum werde ich nicht zuschanden. Darum hab ich mein Angesicht hart gemacht wie einen Kieselstein.

Jes 54,10: Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer.

Jer 29,13-14: Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der HERR.

Jer 31,3: Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Klgl 3,22: Die Güte des HERRN ist's, daß wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,

Klgl 3,25: Denn der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.

Klgl 3,26: Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des HERRN hoffen.

Klgl 3,31-33: Denn der HERR verstößt nicht ewig; sondern er betrübt wohl und erbarmt sich wieder nach seiner großen Güte.

Dan 9,14: Der HERR, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er tut.

Hab 3,18-19: Aber ich will mich freuen des HERRN und fröhlich sein in Gott, meinem Heil. Denn der HERR ist meine Kraft.

Mt 4,4: Jesus spricht: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.

Mt 4,19: Jesus spricht: Folgt mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen!

Mt 5,5: Jesus spricht: Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.

Mt 5,6: Jesus spricht: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.

Mt 5,7: Jesus spricht: Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.

Mt 5,8: Jesus spricht: Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.

Mt 5,9: Jesus spricht: Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Mt 5,16: So laßt euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Mt 6,14: Jesus spricht: Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben.

Mt 6,20: Jesus spricht: Sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen.

Mt 6,33: Jesus spricht: Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.

Mt 7,7: Jesus spricht: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Mt 10,22: Jesus spricht: Wer aber bis an das Ende beharrt, der wird selig werden.

Mt 11,28: Jesus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Mt 16,24: Jesus spricht: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.

Mt 16,26: Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?

Mt 18,20: Jesus spricht: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Mt 24,35: Jesus spricht: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.

Mt 25,40: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Mt 28,18-20: Jesus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Mk 9,23: Jesus spricht: Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.

Lk 1,46-47: Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes;

Lk 6,36: Jesus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Lk 7,50: Jesus spricht: Dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden!

Lk 10,20: Jesus spricht: Freut euch, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Lk 11,9: Jesus spricht: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Lk 11,28: Jesus spricht: Ja, selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Joh 3,16: Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

Joh 3,36: Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben.

Joh 4,24: Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Joh 5,24: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.

Joh 6,35: Jesus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Joh 6,68: Da antwortete ihm Simon Petrus: Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens;

Joh 8,12: Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Joh 8,31: Jesus spricht: Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger

Joh 10,14: Jesus spricht: Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich,

Joh 13,34: Jesus spricht: Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander liebt.

Joh 14,6: Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Joh 14,21: Jesus spricht: Wer meine Gebote hat und hält sie, der ist's, der mich liebt.

Joh 14,27: Jesus spricht: Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht.

Joh 15,5: Jesus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Joh 16,22: Ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

Joh 16,27: Er selbst, der Vater, hat euch lieb, weil ihr mich liebt und glaubt, daß ich von Gott ausgegangen bin.

Joh 16,33: Jesus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.

Joh 20,29: Jesus spricht: Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Apg 5,29: Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apg 14,22: Wir müssen durch viele Bedrängnisse in das Reich Gottes eingehen.

Apg 16,31: Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig.

Apg 24,16: Darin übe ich mich, allezeit ein unverletztes Gewissen zu haben vor Gott und den Menschen.

Röm 1,16: Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen.

Röm 6,23: Der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.

Röm 8,14: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Röm 8,24: Denn wir sind zwar gerettet, doch auf Hoffnung. Die Hoffnung aber, die man sieht, ist nicht Hoffnung; denn wie kann man auf das hoffen, was man sieht?

Röm 8,31: Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?

Röm 8,38: Denn ich bin gewiß, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

Röm 10,9: Denn wenn du mit deinem Munde bekennst, daß Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.

Röm 10,11: Wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.

Röm 12,2: Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Röm 12,12: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.

Röm 12,21: Laß dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Röm 13,10: Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung.

Röm 14,7: Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber. Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.

Röm 14,17: Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in dem heiligen Geist.

Röm 15,7: Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Röm 15,13: Der Gott der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, daß ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des heiligen Geistes.

1.Kor 1,8: Der wird euch auch fest erhalten bis ans Ende, daß ihr untadelig seid am Tag unseres Herrn Jesus Christus.

1.Kor 3,16: Wißt ihr nicht, daß ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?

1.Kor 6,20: Denn ihr seid teuer erkaufte; darum preist Gott mit eurem Leibe.

1.Kor 7,23: Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte.

1.Kor 13,13: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1.Kor 15,33: Laßt euch nicht verführen! Schlechter Umgang verdirbt gute Sitten.

1.Kor 16,13: Wachtet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!

1.Kor 16,14: Alle eure Dinge laßt in der Liebe geschehen!

2.Kor 3,17: Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2.Kor 5,10: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi, damit jeder seinen Lohn empfangen für das, was er getan hat bei Lebzeiten, es sei gut oder böse.

2.Kor 9,6: Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.

2.Kor 12,9: Laß dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

2.Kor 13,13: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Geistes sei mit euch allen!

Gal 2,20: Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Denn was ich jetzt lebe im Fleisch, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt hat und sich selbst für mich dahingegeben.

Gal 5,22: Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue,

Gal 6,2: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Gal 6,7: Gott läßt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten.

Eph 1,3: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit allem geistlichen Segen im Himmel durch Christus.

Eph 2,14: Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht hat und den Zaun abgebrochen hat, der dazwischen war, nämlich die Feindschaft.

Eph 4,15: Laßt uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus.

Eph 5,9: Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Eph 6,10: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

Eph 6,16: Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen.

Phil 2,5: Seid so unter euch gesinnt, wie es auch der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht:

Phil 4,4: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!

Phil 4,13: Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.

Kol 2,6: Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm.

Kol 3,2: Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.

Kol 3,17: Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

2.Thess 3,3: Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.

1.Tim 6,11: Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut!

1.Tim 6,12: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist.

2.Tim 1,13: Halte dich an das Vorbild der heilsamen Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe in Christus Jesus.

2.Tim 2,19: Der Herr kennt die Seinen; und: Es lasse ab von Ungerechtigkeit, wer den Namen des Herrn nennt.

1.Petr 5,7: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1.Petr 5,10: Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen.

1.Joh 3,18: Meine Kinder, laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.

1.Joh 4,16: Wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1.Joh 4,19: Laßt uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.

3.Joh 11: Folge nicht dem Bösen nach, sondern dem Guten. Wer Gutes tut, der ist von Gott; wer Böses tut, der hat Gott nicht gesehen.

Hebr 3,7: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

Hebr 10,23: Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat;

Hebr 10,39: Wir aber sind nicht von denen, die zurückweichen und verdammt werden, sondern von denen, die glauben und die Seele erretten.

Hebr 11,6: Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muß glauben, daß er ist.

Hebr 13,14: Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Jak 1,22: Seid aber Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

Jak 5,16: Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.

Offb 2,10: Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.

Offb 21,7: Wer überwindet, der wird es alles ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.